

Jahresbericht 2024

ExpG Schlafbezogene Atmungsstörungen

Im Jahr 2024 war die Expert*innengruppe für schlafbezogene Atemstörungen in verschiedenen Aktivitäten und Projekten engagiert:

1. Medienarbeit und Sensibilisierung

Zum Weltschlafstag im März wurde eine Presseaussendung in Zusammenarbeit mit der Mediaagentur Urban & Schenk erstellt. Die Aussendung erreichte eine breite Öffentlichkeit und wurde vom ORF sowie weiteren Nachrichtenagenturen und Printmedien aufgegriffen. Zudem wurde zusammen mit der Österreichischen Gesellschaft für Schlafmedizin (ÖGSM) ein Schreiben an die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) verfasst, um eine Stellungnahme zur Hypoglossus-Stimulations-therapie bei obstruktiver Schlafapnoe (OSAS) abzugeben.

2. Kongressvorbereitung und -beiträge

Die Expert*innengruppe gestaltete die „Schlaf“-Session bei der ÖGP-Jahrestagung 2024 am 27. September. Hauptthemen waren die ambulante Abklärung und Einstellung bei Schlafapnoe, die Problemlösung bei PAP-Therapien sowie alternative Therapieansätze wie die Hypoglossus-Stimulation.

3. Sitzung im Rahmen der Jahrestagung

Die Diskussion über die Lage der Schlaflabore verdeutlichte die langen Wartezeiten für eine stationäre Polysomnographie (PSG), die je nach Region von 3 Monaten bis zu einem Jahr variieren. Während einige Schlaflabore ihre Abklärungen verstärkt ambulant durchführen, bestehen Unterschiede in der Vergütung zwischen den Bundesländern, was zu Uneinigkeit über die optimalen Strukturen der Abklärung führte. Die Gruppe entschied sich daher, ein Positionspapier zu entwickeln, um sich für standardisierte und qualitativ hochwertige Diagnostik und Therapie einzusetzen.

4. Verstärkung durch neue Experten

Wir freuen uns sehr, Dr. Severin Senk vom LKH Hochzirl-Natters als Young Expert in der Expert*innengruppe willkommen zu heißen. Zudem wurde Dominik Beer, BSc MSc ANP, zum Nursing Expert ernannt, womit die interdisziplinäre Zusammenarbeit weiter gestärkt wird.

5. Wahl der neuen Leitung

Bei der Herbstsitzung in Wien wurde Dr. Lukasz Antoniewicz zum neuen Leiter der Expert*innengruppe gewählt, mit Dr. Sabin Handzhiev als stellvertretendem Leiter.